

DÜRR GROUP.

Bilanz- pressekonferenz

Dr. Jochen Weyrauch, CEO Dürr AG
Dietmar Heinrich, CFO Dürr AG

06. März 2025
Bietigheim-Bissingen



Agenda

1 Überblick 2024

2 Ausgewählte Finanzkennzahlen

3 Aktuelle Themen

4 Ausblick

5 Anhang

1

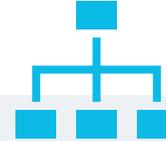
Überblick 2024





Geschäftsverlauf: Ziele erreicht oder übertroffen

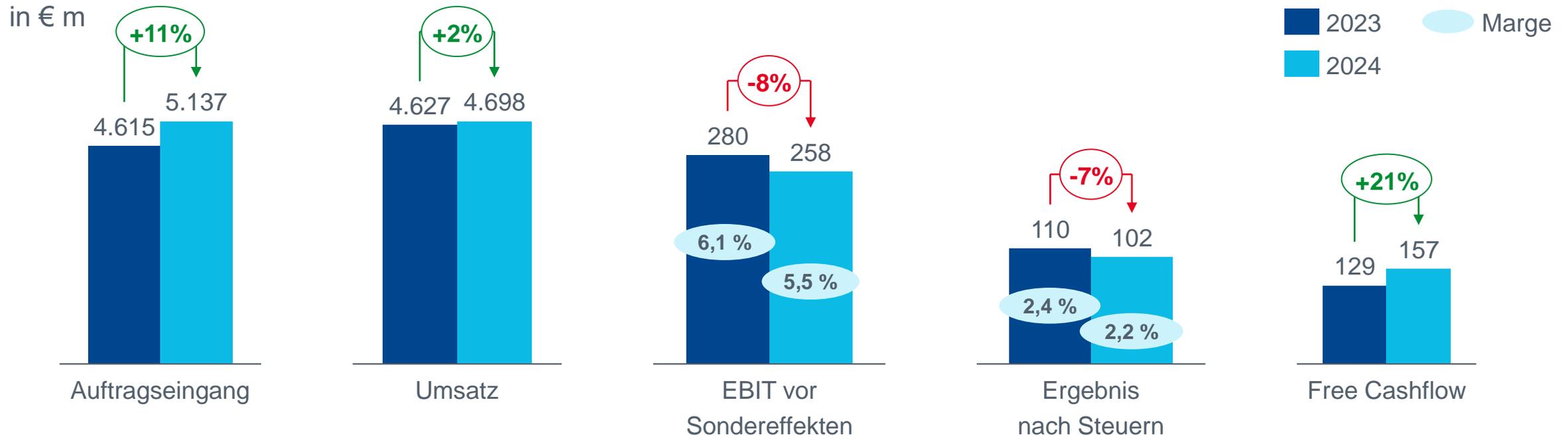
- Rekorde bei Auftragseingang und Umsatz
- Ergebnis im Zielbereich
- Rekordjahr in der Lackiertechnik
- HOMAG stabil in schwierigem Umfeld
- Automatisierung: Medtech stark, E-Mobility gedämpft



Strategie: Fokus auf Kerngeschäft und Ergebnisresilienz

- Schlanke Konzernstruktur: 3 statt 5 Divisions
- Sustainable Automation
- Neue Division Automotive: Lackiertechnik aus einem Guss
- Umwelttechnik: Verkauf angestrebt
- 50 Mio. € Kostensenkung bei HOMAG
- Powerhouse für Automatisierungstechnik

Volumenzuwächse bei leichtem Ergebnisrückgang



- **Auftragseingang:**
 - Automobilindustrie modernisiert Lackierereien
 - Ganzjährige Einbeziehung von BBS Automation
- **Umsatz:** leichtes Plus trotz 13 % Rückgang bei HOMAG
- **Ergebnis:** gute Ertragslage in Automotive und Umwelttechnik, 80 Mio. € Rückgang bei HOMAG
- **Free Cashflow:** zum 5. Mal in Folge über 100 Mio. €

2024 gute Basis für profitables Wachstum

Divisions: Rekorde in Lackier- und Umwelttechnik

Marktschwäche bei HOMAG und Automatisierungstechnik



Paint and Final Assembly Systems



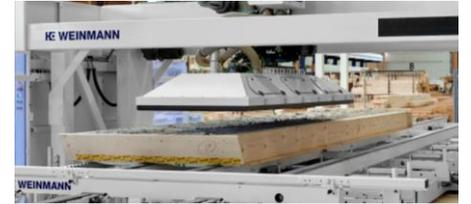
Application Technology



Clean Technology Systems



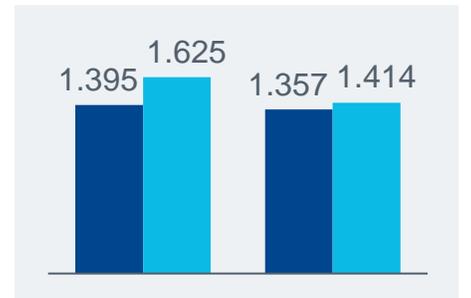
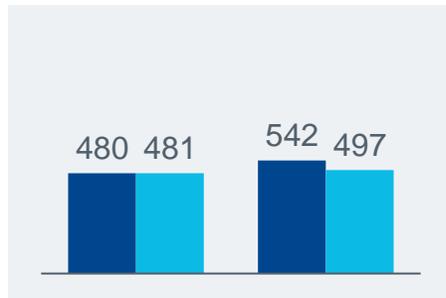
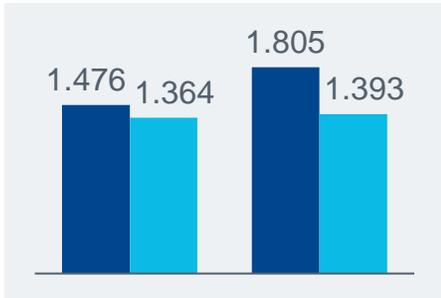
Industrial Automation Systems



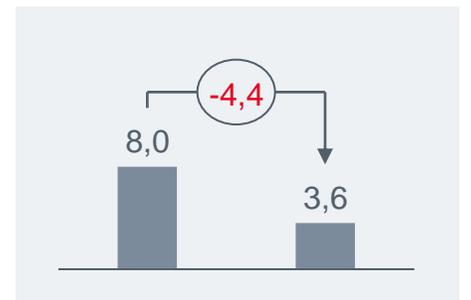
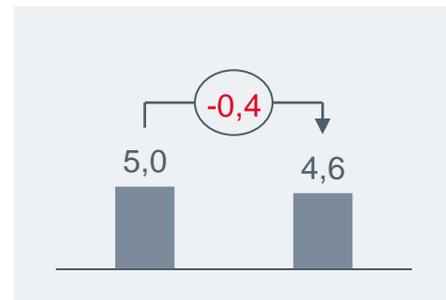
Woodworking Machinery and Systems

2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Auftragseing.
Umsatz Mio. €

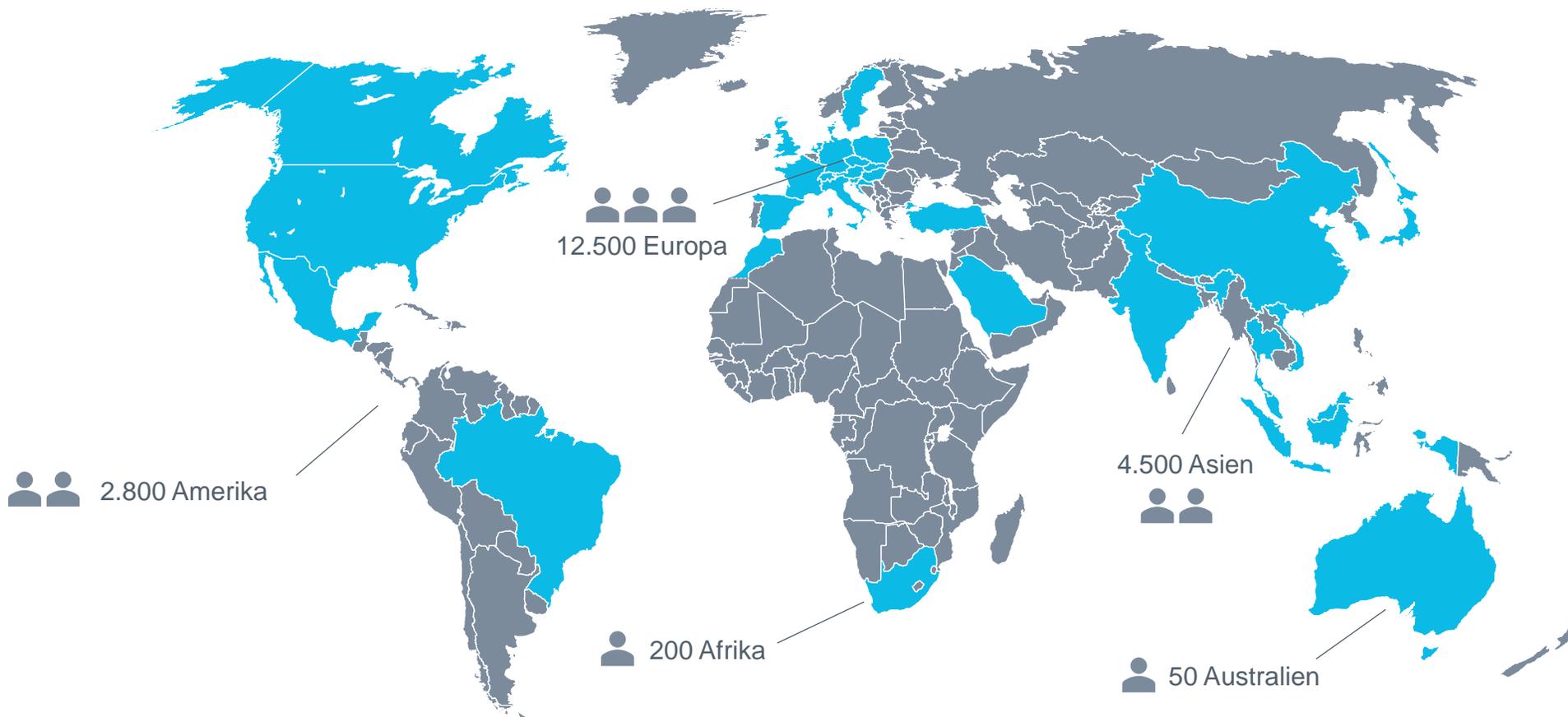


EBIT-Marge
operativ %



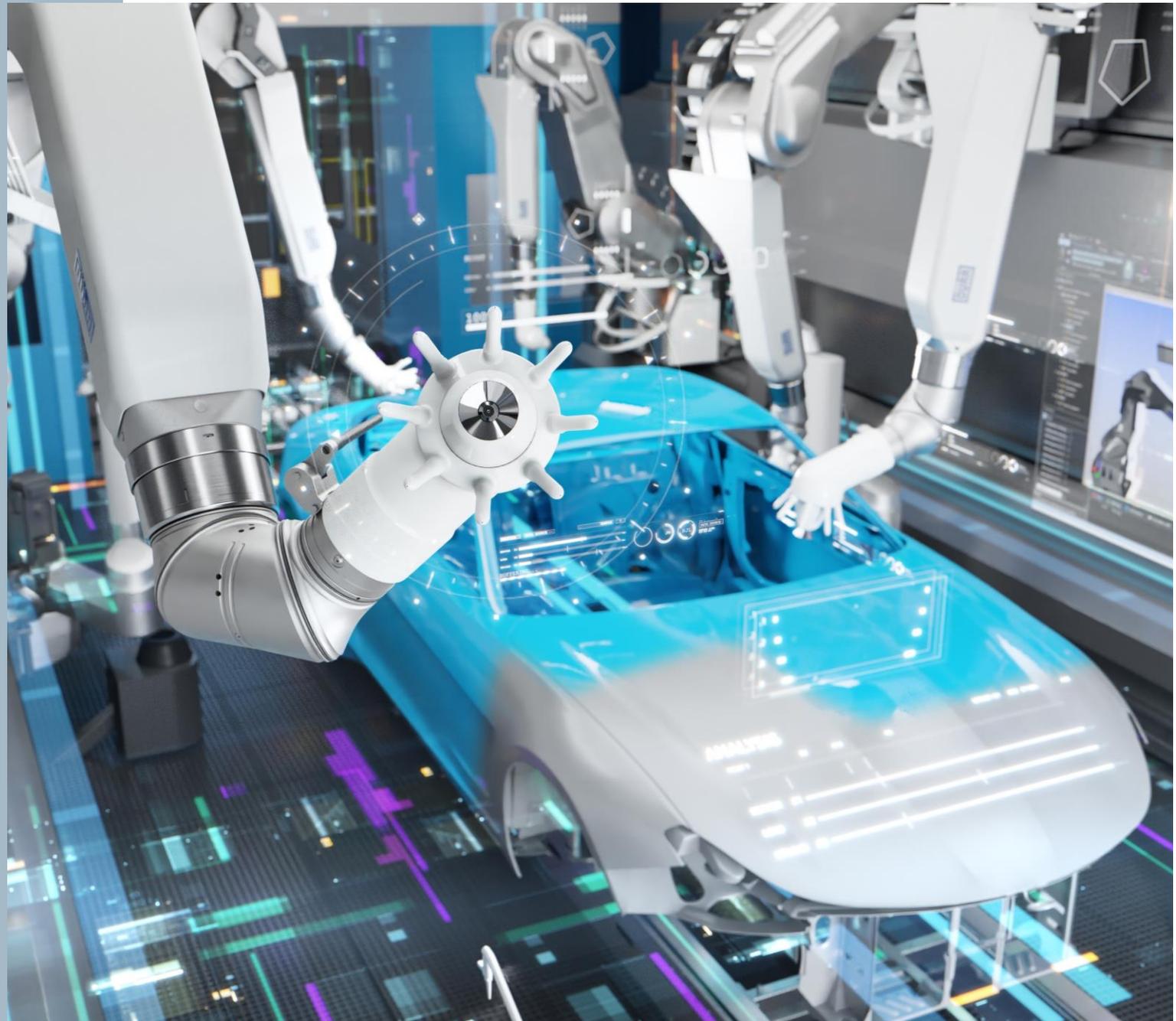
20.000 Beschäftigte in 33 Ländern

Davon 9.200 in Deutschland



2

Finanzkennzahlen



Prognosen erfüllt oder übertroffen

	Ziele 2024	Ist 2024
Auftragseingang in Mio. €	4.600 – 5.000	5.137
Umsatz in Mio. €	4.700 – 5.000	4.698
EBIT-Marge vor Sondereffekten in %	4,5 – 6,0	5,5
Ergebnis nach Steuern in Mio. €	90 – 150	102
Free Cashflow in Mio. €	0 – 50	157

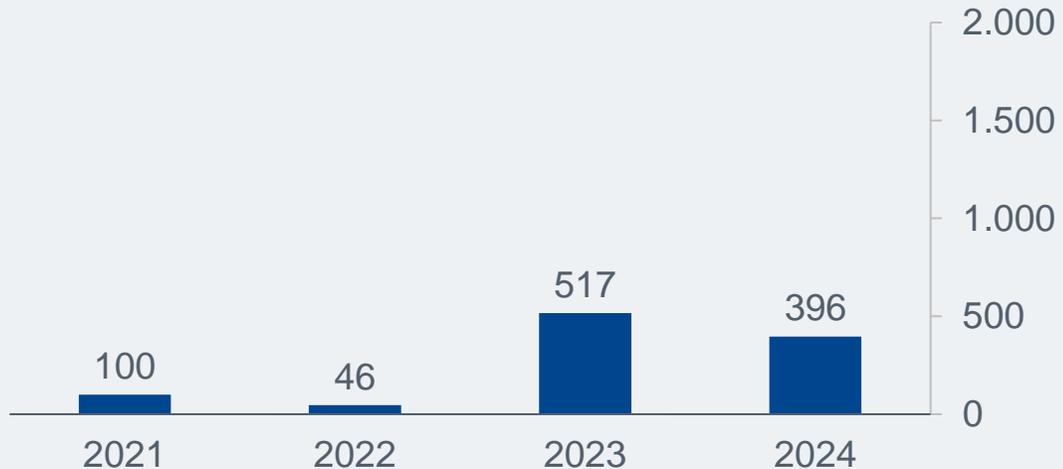
- **Auftragseingang:** leicht über Zielspanne
- **Umsatz:** BBS Automation kompensiert Rückgang bei HOMAG
- **EBIT-Marge** (operativ) im oberen Zielbereich
- **Ergebnis nach Steuern:** Finanzierungs- und Steueraufwand gestiegen
- **Free Cashflow:** hohe vorzeitige Zahlungen von Kunden am Jahresende

Operative Ziele erreicht – starker Free Cashflow

Nettofinanzverschuldung reduziert

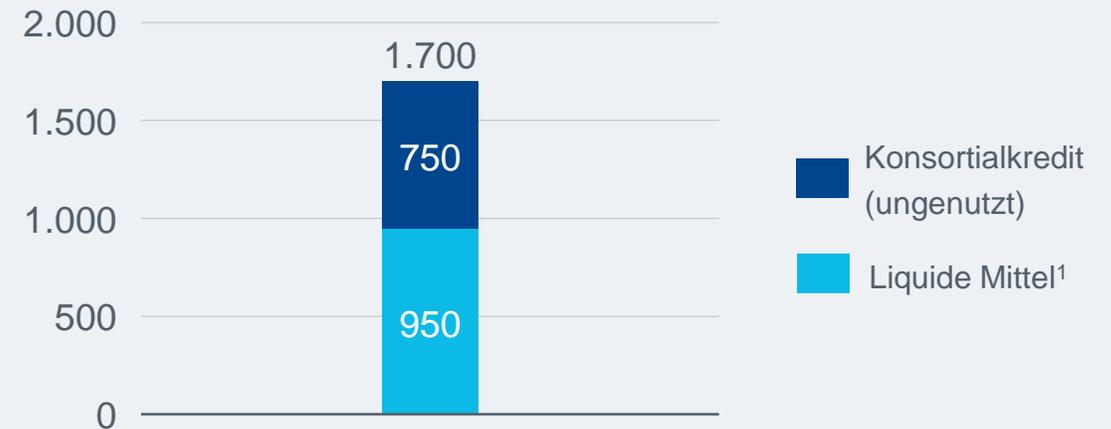
Anstieg in 2023 durch Akquisition von BBS Automation

Nettofinanzverschuldung in Mio. €



Hoher Free Cashflow reduziert Finanzverschuldung

Verfügbare Mittel in Mio. €



Komfortable Liquiditätssituation

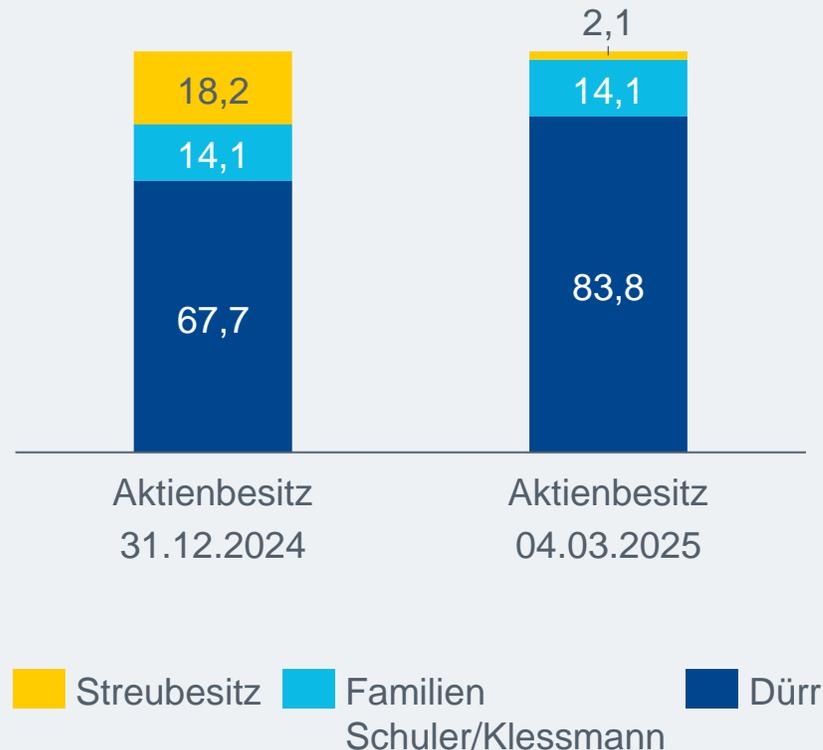
¹ ohne liquide Mittel aus aufgegebenem Geschäftsbereich (9,8 Mio. €)

Finanzverschuldung in angemessenem Verhältnis zum Ergebnis

HOMAG-Anteil seit Jahresbeginn auf 83,8 % gestiegen

OLG Stuttgart hat Rechtsstreit beendet und Position von Dürr im Wesentlichen bestätigt

Aktionärsstruktur HOMAG Group AG in %



Barabfindungsangebot für HOMAG-Aktionäre

- Urteil OLG Stuttgart 12/2024
- 31,58 € Barabfindung, 1,19 € Garantiedividende
- Pflichtangebot: Andienungsfrist 3.1. bis 3.3. 2025
- 2,5 Mio. HOMAG-Aktien wurden angedient
- Kosten Dürr: 97 Mio. €
- Vorteile Dürr:
 - Barabfindung/Garantiedividende nur geringfügig erhöht
 - Rechtssicherheit
 - 2,6 Mio. € Entlastung Finanzaufwendungen p.a.

3

Aktuelle Themen



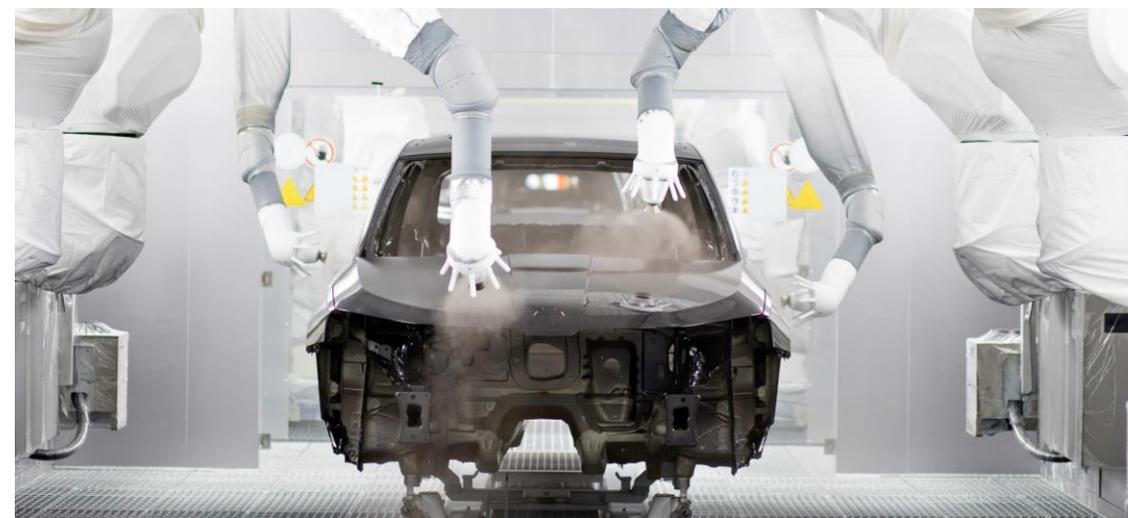
Konzernstruktur: Fokussierung und Optimierung

Veräußerung von Nicht-Kerngeschäften

- Agramkow Befülltechnik (45 Mio. € Umsatz):
1. Juli 2024
- Umwelttechnik (400 Mio. € Umsatz):
2025 angestrebt

Optimierung des Kerngeschäfts

- Bündelung Automotive-Geschäft
- Neue Struktur für HOMAG
- Integration Automatisierungstechnik



Fokus auf Automatisierung und nachhaltige Produktionsprozesse

Schlanke Zielstruktur mit drei Divisions

Fokus auf Kerngeschäft: Automatisierung und nachhaltige Technologien

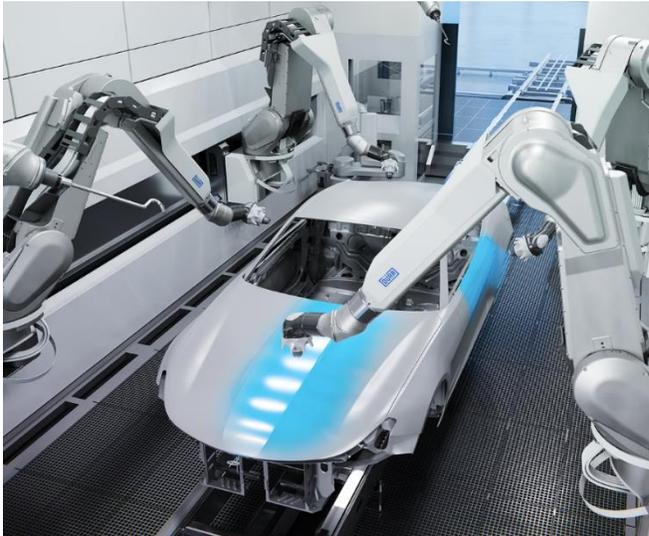
Dürr Group. Sustainable. Automation.

Divisions

Automotive

Industrial Automation

Woodworking



Hauptmärkte

Lackieranlagen,
Endmontagelinien,
Prüfsysteme

Produktionsautomatisierung,
Auswuchttechnik,
Batterieproduktionstechnik

Holzbearbeitungstechnik

Kräfte im Automotive-Geschäft gebündelt

Vorsprung in der Lackiertechnik ausbauen

Neue Division Automotive

- Zusammenführung von Lackieranlagenbau und Lackierrobotern/ Applikationstechnik
- Vorteile:
 - Integrierte Innovation
 - Effizientere Auftragsabwicklung
 - Bessere Kapazitätsnutzung
- 2024 (Pro-forma)
 - 2,6 Mrd. € Auftragseingang
 - 2,1 Mrd. € Umsatz
 - 6.700 Beschäftigte



Integrierter Weltmarktführer und Best-in-Class-Partner für Großprojekte

Weltweit erste CO₂-frei betriebene Lackiererei

Intelligente Energienutzung und voll elektrischer Betrieb mit Grünstrom

Nachhaltige Produktion mit CO₂-neutraler Lackiererei

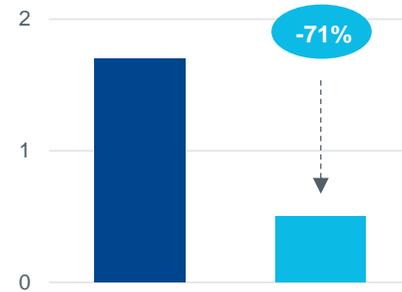
- Inbetriebnahme in 2024 für deutschen Automobilproduzenten
- Maximale Energieeffizienz: 20 % Einsparung durch EcoQPower-Energiemanagement
- Top-Referenz für Folgeaufträge
→ Modernisierungszyklus: Effizienz + Dekarbonisierung

Automobillackierung: Einsparungen letzte 15 – 20 Jahre

Energie [kWh pro Karosserie]



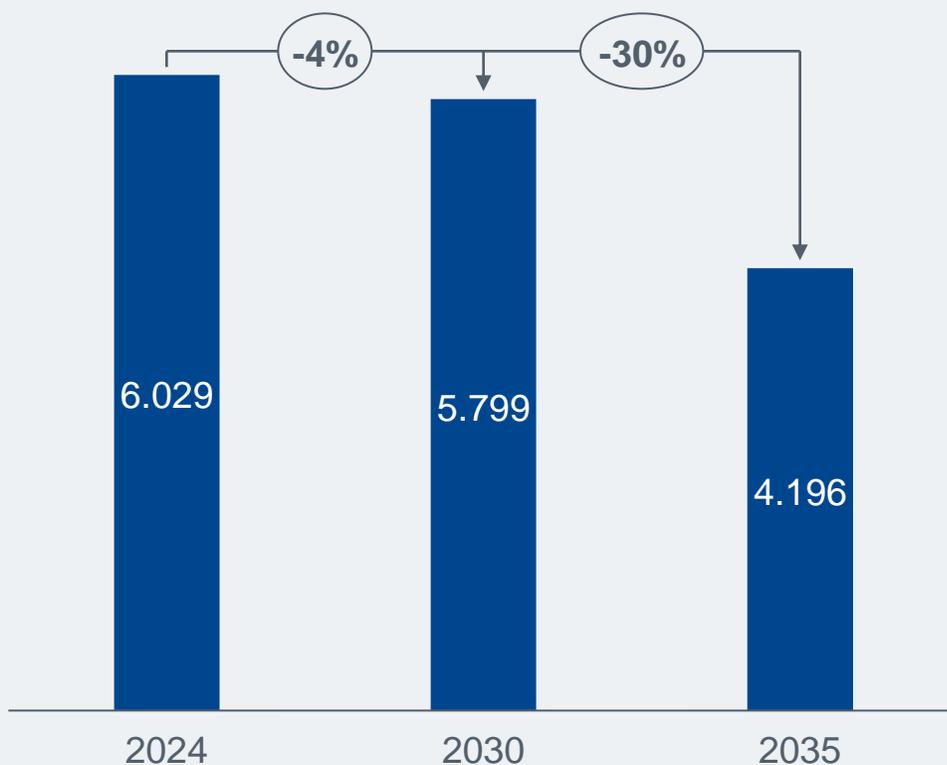
Wasser [m³ pro Karosserie]



Neue Klimastrategie 2024 bis 2035

Ziel: Gesamtemissionen um 30 % senken, Fokus auf Scope 3

Gesamtemissionen¹ 2024 bis 2035 (in kt CO₂e)



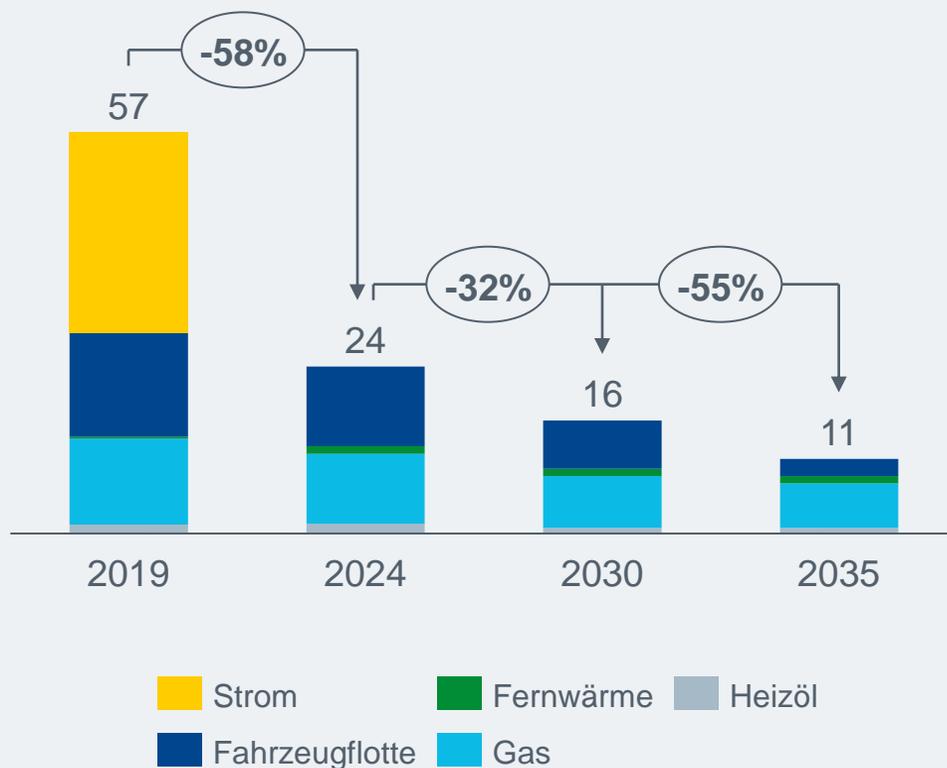
- Scope 3: v.a. Emissionen aus Maschinen- und Anlagenbetrieb bei Kunden
- Treiber für Emissionssenkung
 - Energieeffiziente Technologien, elektrischer Betrieb
 - Höherer Absatzanteil nachhaltiger Technologien
 - Höherer Grünstromanteil am Strommix

¹ ohne Umwelttechnikgeschäft

Eigene CO₂-Emissionen

Scope-1- und Scope-2-Emissionen seit 2019 um 58 % gesenkt

Scope-1- und 2-Emissionen¹ 2019 bis 2035 (in ktCO₂e)



- Scope 1: Emissionen im Unternehmen
- Scope 2: Emissionen durch Zukauf von Energie
- Maßnahmen:
 - Umstellung auf Grünstrom
 - Investitionen in Photovoltaik
 - Umstellung Fahrzeugflotte
 - Nutzung von Wärmepumpen
- Ziel: Weitere Absenkung um 55% bis 2035

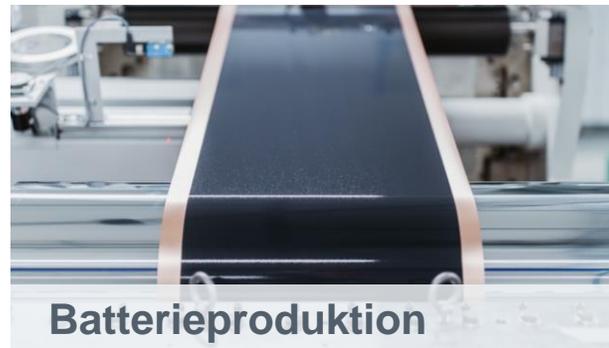
¹ ab 2024 ohne Umwelttechnikgeschäft

Sustainable Automation: 3 Wachstumsgeschäftsfelder

Gute Ausgangsposition für profitables Wachstum



Automatisierung



Batterieproduktion



Holzhausbau

Trends/Treiber	Massenfertigung, Reshoring, Arbeitskräftemangel	Energiespeicherung, E-Mobilität	Klimaschutz, serielles Bauen, automatisierte Vorfertigung
Produkte	Medizintechnik, E-Mobilität	Elektroden für Batteriezellen	Fertige Module (Wände, Räume)
Umsatzziel (Mio. €)	von 500 auf 800	von 100 auf 300 bis 500	von 150 auf 500
Marktwachstum	Ca. 9 % p.a.	120 → 1.200 GWh (Europa 2022 bis 2030)	Ca. > 10 % p.a.
Top-Projekt	Abnehmspritze	Erster Großauftrag Italien	Erste Gigafactory Magdeburg

Rekordinvestitionen: 189 Mio. € (+20 % vs. 2023)

Schwerpunkte: Deutschland und Polen

Green Technology Center Darmstadt
(Auswuchttechnik)



Neuer Produktionsstandort Gengenbach
(Tooling-Technik)



Büromodernisierungen Schopfloch
(Holzbearbeitungstechnik)



Neues HOMAG-Werk Šroda (PL)



2025: anhaltend hohes Niveau geplant

Technologiezentrum Bietigheim für Roboterlackierung

Robust durch unsicheres Makroumfeld

Entflechtung

Risiken

Politische Unberechenbarkeit und Instabilität

Zollspirale

Multipolarität

Wachstumsschwäche
in Deutschland

Handelskonflikte

US-Fertigung gestärkt

Chancen

Begrenzte Importe aus Mexiko/Kanada

US-Geschäft > 50 % lokal

Wettbewerber teilw. ohne
US-Produktion

Starke Lokalisierung
im Dürr-Konzern

Weiterer
Lokalisierungsschub
Kunden

4

Ausblick



Sustainable Automation: Starke Nachfragetreiber

Unsere Technologien ermöglichen effiziente und nachhaltige Produktion

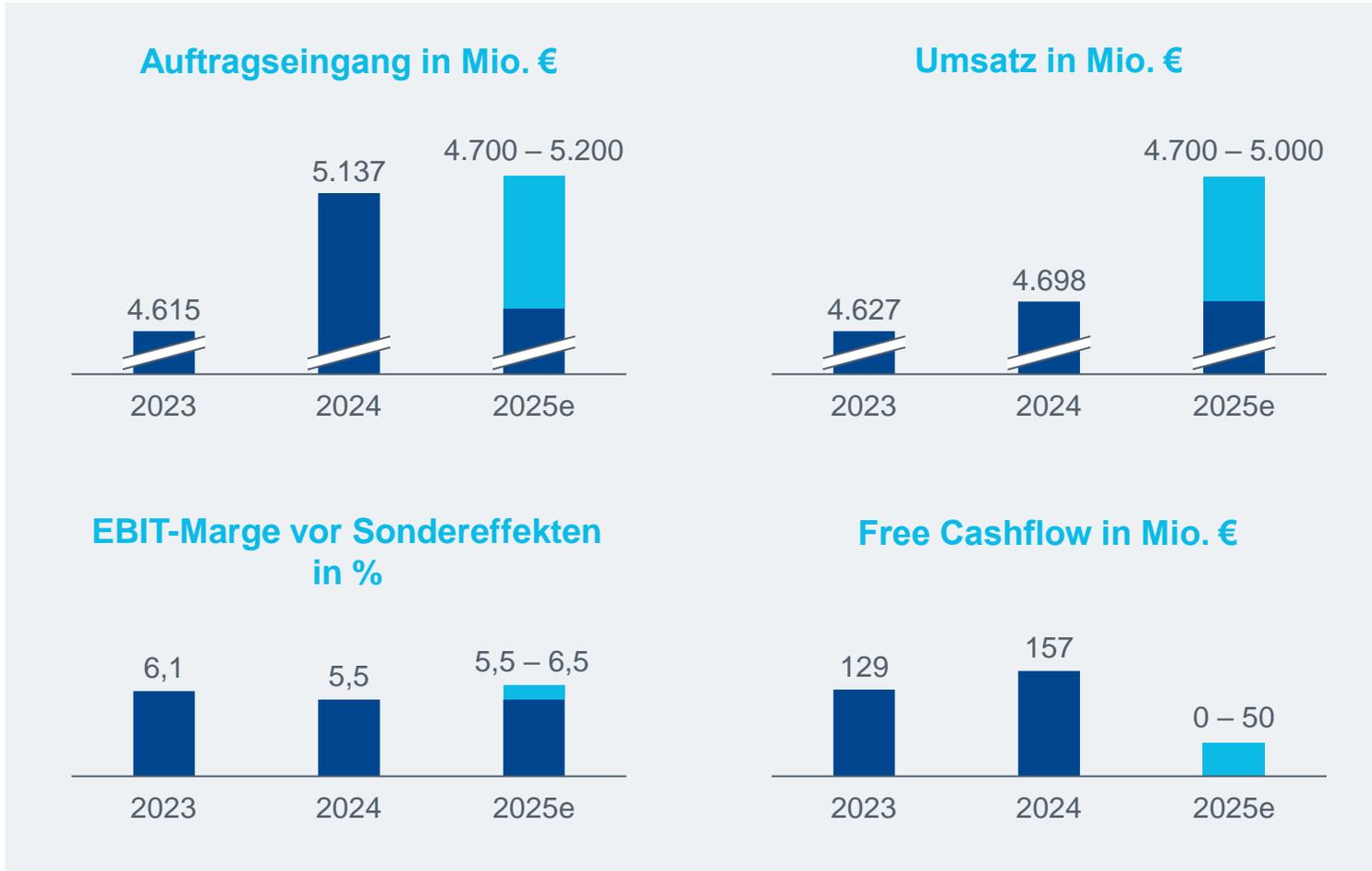
Dürr Group. Sustainable. Automation.



Langfristige Trends treiben die Nachfrage nach unseren Produkten an

Prognose 2025: Anstieg von Umsatz und Ergebnis

Hohe politische und konjunkturelle Unsicherheit



Vor allem HOMAG und Automatisierungstechnik sollen Ergebnis ausweiten

Mittelfristziele: 6 Mrd. € Umsatz und 8 % operative Marge **DÜRR** GROUP.

Profitables Wachstum bis 2030 angestrebt

Fokus auf profitables Wachstum und Automatisierung als Leittechnologie



Wesentliche Faktoren:

- Fokus auf Kerngeschäft
- Operative Exzellenz und effiziente Konzernstruktur
- Steigerung des Service-Anteils am Umsatz auf 30 %
- Geringe Kapitalbindung

Fazit: Basis gelegt für profitables Wachstum ab 2025

- Automotive-Geschäft weiter auf hohem Niveau
 - HOMAG und Automatisierung: Verbesserung in 2025 erwartet
 - Konzernumbau wird 2025 abgeschlossen
 - Schlanke Struktur
 - Optimierung Kerngeschäft
 - Verkauf Umwelttechnik angestrebt
- Fokussierter Automatisierungskonzern



5

Anhang



Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio. €	2024	2023	Δ	Q4 2024	Q4 2023	Δ
Umsatz	4.698,1	4.627,3	1,5 %	1.256,4	1.328,2	-5,4 %
Umsatzkosten	-3.686,1	-3.622,2	1,8 %	-975,3	-1.081,6	-9,8 %
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.012,0	1.005,1	0,7 %	281,1	246,6	14,0 %
Vertriebskosten	-409,1	-412,1	-0,7 %	-103,5	-107,7	-3,8 %
Allgemeine Verwaltungskosten	-270,6	-246,4	9,8 %	-81,6	-70,6	15,6 %
Forschungs- und Entwicklungskosten	-140,9	-151,4	-6,9 %	-38,5	-41,9	-8,0 %
Sonstige betriebliche Erträge	103,9	51,6	101,2 %	18,0	11,3	59,9 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-89,2	-55,4	60,9 %	-18,9	-9,3	102,9 %
Ergebnis vor Beteiligungsergebnis, Zinsergebnis und Ertragsteuern	206,0	191,4	7,6 %	56,5	28,4	99,3 %
Beteiligungsergebnis	0,8	4,6	-83,4 %	0,9	3,8	-75,4 %
Zinsen und ähnliche Erträge	35,7	33,1	7,9 %	9,8	9,1	8,2 %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-76,5	-57,9	-32,2 %	-23,0	-21,8	-5,6 %
Ergebnis vor Ertragsteuern	166,0	171,3	-3,1 %	44,2	19,4	128,1 %
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-63,9	-61,1	-4,6 %	-21,7	-14,5	-49,9 %
Ergebnis des Dürr-Konzerns	102,1	110,2	-7,3 %	22,5	4,9	359,8 %
Davon entfallen auf:						
Nicht beherrschende Anteile	0,6	-1,8	-	0,9	0,0	-
Aktionäre der Dürr Aktiengesellschaft	101,5	112,0	-9,3 %	21,7	4,9	339,7 %
Anzahl ausgegebener Aktien in Tsd.	69.202,1	69.202,1	-	69.202,1	69.202,1	-
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	1,47	1,62	-9,3 %	0,31	0,07	342,9 %
Ergebnis je Aktie in € (verwässert)	1,41	1,55	-9,0 %	0,31	0,09	244,4 %

Bilanz-Highlights (1/2)

Aktiva in Mio. €	2024	2023
Langfristige Vermögenswerte	1.838,3	1.916,3
davon Geschäfts- oder Firmenwerte & sonstige immaterielle Vermögenswerte	976,6	1.088,8
davon Sachanlagen	679,6	655,2
davon Beteiligungen & Finanzanlagen	46,6	45,5
Kurzfristige Vermögenswerte	3.140,1	3.239,7
davon Vorräte und geleistete Anzahlungen	627,5	781,4
davon vertragliche Vermögenswerte	618,6	674,1
davon Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	528,1	598,7
davon sonstige finanzielle Vermögenswerte	150,6	39,1
davon liquide Mittel	831,6	1.037,1
davon zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	279,3	1,5
Bilanzsumme Dürr-Konzern	4.978,4	5.156,0

Bilanz-Highlights (2/2)

Passiva in Mio. €	2024	2023
Summe Eigenkapital	1.223,7	1.177,0
davon nicht beherrschende Anteile	4,7	7,1
Langfristige Verbindlichkeiten	1.343,6	1.225,3
davon Rückstellungen	59,1	60,9
davon Anleihe und Schuldscheindarlehen	1.138,1	953,2
davon übrige Finanzverbindlichkeiten	75,8	113,8
davon latente Steuern	44,8	69,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	2.411,0	2.753,7
davon übrige Rückstellungen	171,3	188,5
davon vertragliche Verbindlichkeiten	944,5	922,7
davon Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	425,6	599,0
davon Anleihen und Schuldscheindarlehen	55,0	104,9
davon sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	382,1	370,1
davon übrige Verbindlichkeiten	110,8	125,5
davon Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	177,7	0,0
Summe Passiva Dürr-Konzern	4.978,4	5.156,0

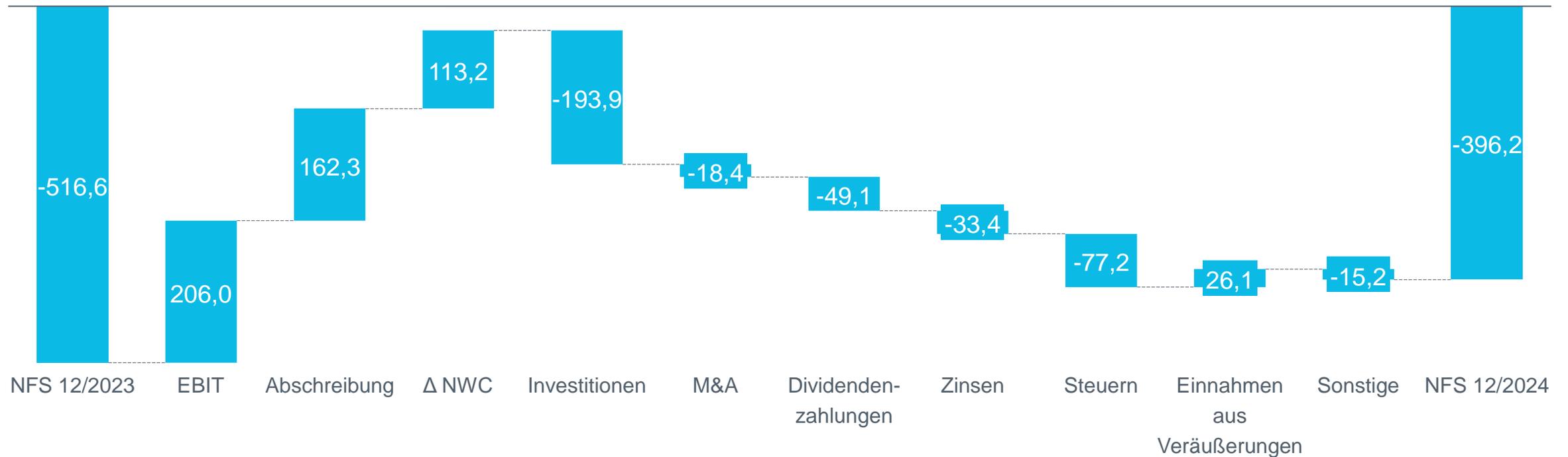
Cashflow

in Mio. €	2024	2023
Ergebnis vor Ertragsteuern	166,0	171,3
Abschreibungen und Amortisation von Anlagevermögen	162,3	130,8
Zinsergebnis	40,8	24,8
Ertragsteuerzahlungen	-77,2	-83,6
Δ Rückstellungen	-0,8	32,4
Δ Net Working Capital	113,2	-9,2
Sonstiges	-20,1	21,1
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	384,3	287,5
davon aus fortgeführten Geschäftsbereichen	352,0	210,9
davon aus aufgegebenem Geschäftsbereich	32,3	76,6
Zinszahlungen (netto)	-33,4	-6,8
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-40,1	-34,7
Investitionen	-153,9	-116,8
Freier Cashflow	156,9	129,3
davon aus fortgeführten Geschäftsbereichen	129,6	55,6
davon aus aufgegebenem Geschäftsbereich	27,3	73,7
Gezahlte Dividenden	-49,1	-49,1
Zahlungen in Zusammenhang mit Akquisitionen	-18,4	-353,2
Einnahmen aus dem Verkauf von zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	26,1	0,0
Sonstiges	14,6	-197,3
Abzüglich Netto-Finanzstatus der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte	-9,8	0,0
Veränderung des Netto-Finanzstatus	120,4	-470,3

Nettofinanzverschuldung

in Mio. €

	Dezember 2024	Dezember 2023
Operativer Cashflow	384,3	287,5
Freier Cashflow	156,9	129,3
Δ Nettofinanzstatus	120,4	-470,3



Nettofinanzstatus

in Mio. €	31.12.2023	31.12.2024
+ Schecks, Kassen und Guthaben Kreditinstitute	1.037,1	831,6
+ Termingelder und übrige Finanzvermögenswerte	0,2	120,7
- Wandelanleihe	144,9	147,4
- Verbindlichkeiten Kreditinstitute	357,0	24,8
- Schuldscheindarlehen	913,1	1.045,7
- Zinsabgrenzung für Finanzverbindlichkeiten	18,7	21,0
- Leasingverbindlichkeiten	118,1	107,3
- Sonstige Darlehen	2,2	2,3
= Nettofinanzstatus	-516,6	-396,2

Finanzkennzahlen Divisions (1/2)

Alte Struktur

		2024					2023				
		Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total
PFS	Auftragseingang in Mio. €	570,2	480,7	404,5	349,4	1.804,7	606,6	400,9	258,7	209,9	1.476,0
	Umsatz in Mio. €	302,9	338,8	351,3	400,3	1.393,3	267,6	317,0	351,0	428,0	1.363,6
	Auftragsbestand in Mio. €	1.979,5	2.041,4	2.060,9	2.034,7		1.994,5	2.068,8	1.982,1	1.739,6	
	EBIT in Mio. €	14,2	18,5	25,5	39,3	97,5	12,4	16,4	21,7	16,8	67,4
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	15,2	20,2	27,1	40,2	102,7	13,0	15,4	21,8	18,8	69,0
	Mitarbeitende	4.773	4.605	4.574	4.588		4.621	4.700	4.799	4.772	
APT	Auftragseingang in Mio. €	262,2	218,0	212,2	116,0	808,3	227,2	175,5	148,6	168,5	719,8
	Umsatz in Mio. €	144,1	175,0	178,3	173,5	670,9	141,8	156,0	151,4	164,8	614,0
	Auftragsbestand in Mio. €	687,7	714,9	739,7	688,1		566,4	581,6	583,2	580,6	
	EBIT in Mio. €	15,2	16,4	17,7	19,9	69,2	9,8	12,1	16,5	21,6	60,0
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	15,3	16,5	17,8	20,0	69,5	9,8	12,5	16,6	21,7	60,6
	Mitarbeitende	2.084	2.091	2.092	2.094		2.071	2.105	2.096	2.084	
IAS ¹	Auftragseingang in Mio. €	169,2	170,8	162,6	168,6	671,3	134,7	120,3	131,3	197,5	583,8
	Umsatz in Mio. €	200,5	199,9	164,7	200,2	765,4	113,2	121,9	142,7	212,9	590,7
	Auftragsbestand in Mio. €	586,4	555,7	512,2	487,2		376,4	372,8	625,3	615,2	
	EBIT in Mio. €	3,1	-5,1	18,5	-7,5	9,1	-2,5	5,8	5,4	2,5	11,3
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	11,6	9,2	6,4	8,2	35,4	-1,6	6,7	9,4	15,1	29,5
	Mitarbeitende	4.219	4.164	4.026	4.029		2.571	2.590	4.254	4.240	
CTS	Auftragseingang in Mio. €	120,9	123,4	114,8	183,2	542,2	158,4	114,6	93,0	114,4	480,4
	Umsatz in Mio. €	114,2	121,3	128,1	133,1	496,6	100,8	123,7	124,3	132,5	481,2
	Auftragsbestand in Mio. €	446,7	440,8	417,7	475,2		490,5	478,5	452,8	440,1	
	EBIT in Mio. €	6,2	10,0	6,9	9,8	32,9	1,2	7,1	9,3	7,7	25,3
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	8,8	11,9	8,7	11,2	40,6	2,2	8,1	10,3	9,8	30,3
	Mitarbeitende	1.547	1.528	1.534	1.560		1.410	1.411	1.439	1.525	

¹ BBS Automation seit 31. August 2023 konsolidiert

Finanzkennzahlen Divisions (2/2)

Alte Struktur

		2024					2023				
		Q1	Q2	Q3	Q4	Total	Q1	Q2	Q3	Q4	Total
WMS	Auftragseingang in Mio. €	377,3	321,3	332,7	325,6	1.356,9	352,6	318,8	296,6	427,4	1.395,5
	Umsatz in Mio. €	347,0	358,9	349,5	358,1	1.413,5	403,8	412,9	405,5	402,8	1.625,1
	Auftragsbestand in Mio. €	871,0	832,7	805,8	780,5		1.035,7	930,4	832,4	840,7	
	EBIT in Mio. €	9,2	9,1	12,0	13,4	43,7	25,3	27,8	31,5	-13,4	71,1
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	10,8	10,7	13,5	15,8	50,8	27,0	29,7	36,4	36,5	129,7
	Mitarbeitende	7.097	6.978	6.875	6.802		7.570	7.576	7.482	7.348	
CC / Cons.	Auftragseingang in Mio. €	-11,1	-10,7	-17,3	-7,2	-46,3	-14,8	-7,8	-6,3	-11,2	-40,1
	Umsatz in Mio. €	-10,1	-11,0	-11,5	-8,8	-41,4	-12,5	-11,3	-10,7	-12,8	-47,3
	Auftragsbestand in Mio. €	-16,0	-14,0	-19,6	-13,6		-24,3	-21,1	-16,3	-15,0	
	EBIT in Mio. €	-8,2	-8,8	-10,9	-18,5	-46,3	-8,5	-15,1	-13,1	-6,9	-43,6
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	-8,2	-7,5	-8,4	-17,0	-41,1	-8,4	-9,8	-12,2	-8,3	-38,8
	Mitarbeitende	770	776	794	821		503	530	594	628	
Group	Auftragseingang in Mio. €	1.488,8	1.303,4	1.209,5	1.135,5	5.137,2	1.464,7	1.122,4	921,9	1.106,4	4.615,5
	Umsatz in Mio. €	1.098,4	1.182,9	1.160,5	1.256,4	4.698,1	1.014,7	1.120,2	1.164,3	1.328,2	4.627,3
	Auftragsbestand in Mio. €	4.555,4	4.571,5	4.516,9	4.452,2		4.439,2	4.410,9	4.459,4	4.201,2	
	EBIT in Mio. €	39,7	40,1	69,8	56,5	206,0	37,7	54,0	71,4	28,4	191,4
	EBIT vor Sondereffekten in Mio. €	53,5	60,9	65,1	78,4	257,9	42,0	62,5	82,3	93,6	280,4
	Mitarbeitende	20.490	20.142	19.895	19.894		18.746	18.912	20.664	20.597	

Prognose 2025 Dürr-Konzern

Profitables Wachstum im Jahr 2025 angestrebt

	Ist 2024	Ziele 2025
Auftragseingang in Mio. €	5.137	4.700 – 5.200
Umsatz in Mio. €	4.698	4.700 – 5.000
EBIT-Marge vor Sondereffekten in %	5,5	5,5 – 6,5
EBIT-Marge in %	4,4	4,5 – 5,5
ROCE in %	14,5	13,0 – 18,0
Ergebnis nach Steuern in Mio. €	102	120 – 170
Freier Cashflow in Mio. €	157	0 – 50
Nettofinanzstatus in Mio. € (12/31)	-396	-500 – -550
Investitionen ¹ in % des Umsatzes	4,0	3,0 – 5,0

- Breite Spanne bei der Prognose des Auftragseingangs spiegelt die aktuellen makroökonomischen Unsicherheiten wider
- Außerordentliche Effekte von etwa 45 Mio. € angenommen
- Niedrigere FCF-Prognose spiegelt vor allem den Zeitpunkt früher Vorauszahlungen im Jahr 2024 wider
- Nettofinanzstatus-Prognose beinhaltet Zahlungen in Höhe von etwa 97 Mio. € für den Kauf von HOMAG-Aktien im Rahmen des am 3. März 2025 beendeten Abfindungsangebots

¹ ohne Akquisitionen

Fokus auf profitabilem Wachstum und Generierung von freiem Cashflow

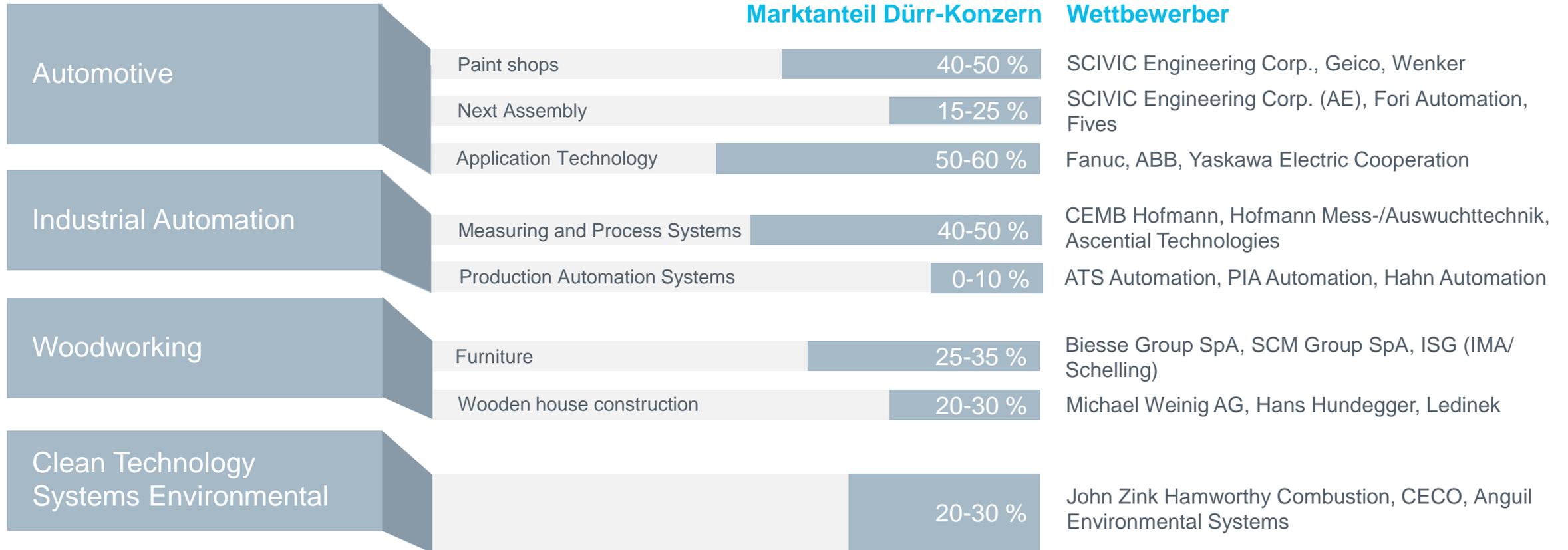
Prognose 2025 Divisions

	Auftragseingang (in Mio. €)		Umsatz (in Mio. €)		EBIT-Marge vor Sondereffekten (in %)	
	2024	Ziele 2025	2024	Ziele 2025	2024	Ziele 2025
Automotive	2.606	2.100 – 2.300	2.057	2.000 – 2.200	8,4	7,5 – 8,5
Industrial Automation	812	800 – 950	852	850 – 950	3,6	4,5 – 5,5
Woodworking	1.357	1.300 – 1.500	1.413	1.350 – 1.450	3,6	4,5 – 5,5
Clean Technology Systems Environmental	391	Starkes Wachstum	407	Moderates Wachstum	15,2	Stabil

Die EBIT-Marge vor Sondereffekten von Clean Technology Systems Environmental schließt Kosten aus, die zuvor dieser Division zugeordnet waren, gemäß IFRS im Zuge der Ausgliederung aber bei den fortgeführten Geschäftsbereichen verbleiben.

Marktanteile Dürr-Konzern/Wettbewerber¹

Marktführer in Nischenmärkten

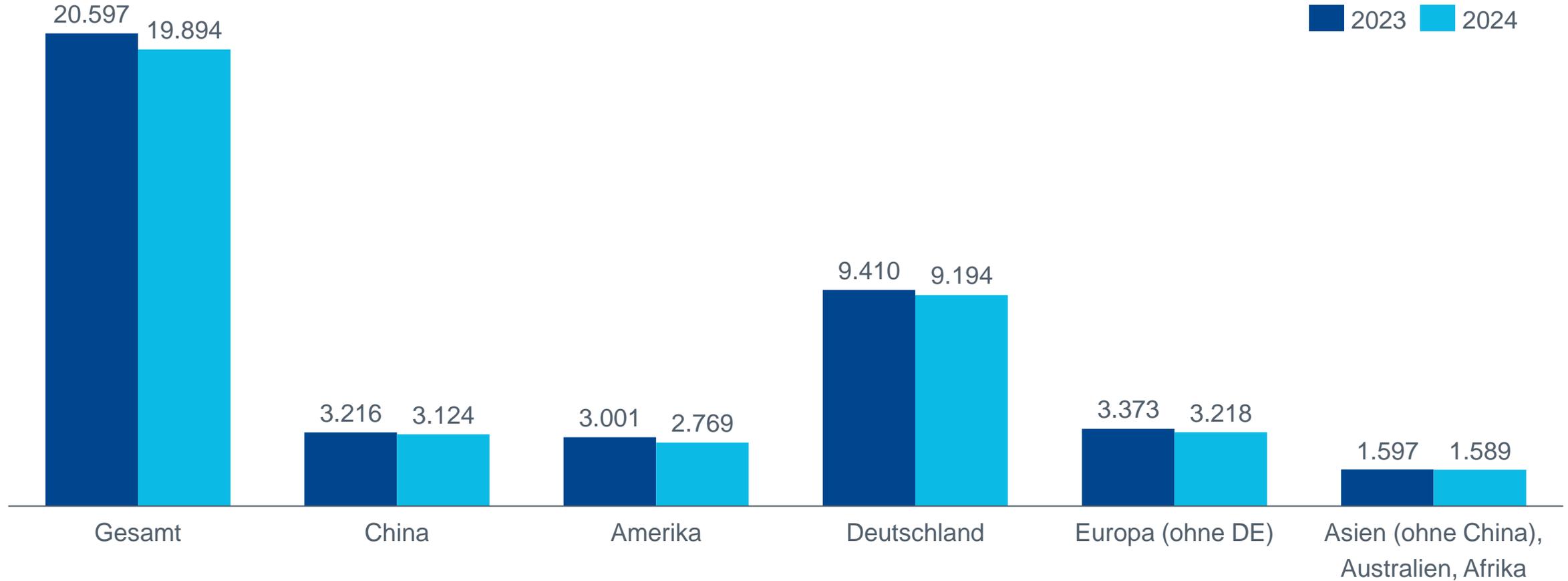

¹ Eigene Schätzungen

Equity Story

Gute Gründe in Dürr investiert zu sein

- **Weltmarktführer:** Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit diversifiziertem Produktportfolio. Die Markteintrittsbarrieren sind hoch. Wir agieren in Nischenmärkten, in denen wir mit Marktanteilen von meist 15 bis 55 % jeweils zu den größten Anbietern zählen oder Marktführer sind.
- **Service-Potenzial:** Das Service-Geschäft ist überdurchschnittlich margenstark und trägt in besonderem Maße zur Kundenbindung bei. Wir streben einen Service-Anteil am Konzernumsatz von dauerhaft mindestens 30 % an. Dafür richten wir unsere Service-Aktivitäten am gesamten Lebenszyklus unserer Maschinen und Anlagen aus und profitieren von einer steigenden Anzahl installierter Maschinen und Anlagen.
- **Marktpräsenz:** Dank unserer sehr guten internationalen Präsenz sind wir in allen wichtigen Marktregionen der Welt vertreten. Rund 40 % des Geschäftsvolumens entfallen auf die Emerging Markets.
- **Wachstum:** Wir haben uns das Ziel gesetzt, den Umsatz jährlich um 5 bis 6 % auf über 6 Mrd. € im Jahr 2030 zu steigern. Dazu soll das Established Business – je nach Aktivität – mit Wachstumsraten von 0 bis 2 % bzw. 3 bis 9 % beitragen. Im Growth Business rechnen wir mit durchschnittlichen Wachstumsraten von mehr als 10 % p.a.
- **Technologieführer:** Wir ermöglichen mit unseren Technologien effiziente und umweltschonende Produktionsprozesse.
- **Digitalisierung:** Wir wollen als Maschinen- und Anlagenbauer auch im Zeitalter der Digitalisierung an der Spitze des Wettbewerbs stehen. Unter dem Motto digital@DÜRR treiben wir die Digitalisierung unserer Produkte, Services und Prozesse voran.
- **Profitabilität:** Die EBIT-Marge vor Sondereffekten soll auf mindestens 8 % steigen. Dieses Mid-Cycle-Ziel halten wir wegen des gestiegenen Maschinenbauanteils in unserem Portfolio für angemessen. Seine Erreichbarkeit setzt ein normales Marktumfeld ohne größere Verwerfungen voraus.
- **Wertschaffung:** Wir streben einen ROCE von mindestens 25 % an, Basis dafür sind hohe EBIT-Beiträge im Maschinenbau und die geringe Kapitalbindung im Anlagenbau.
- **Nachhaltigkeit:** Unser wirtschaftliches Handeln steht in Einklang mit ökologischen und sozialen Belangen sowie einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Unsere Klimaziele unterstützen die Erreichung des globalen 1,5-Grad-Ziels und wurden von der Science Based Targets initiative (SBTi) validiert. Mit unseren Produkten ermöglichen wir ressourcenschonende Fertigungsprozesse.
- **Bodenständig:** Die Wurzeln des Dürr-Konzerns reichen bis 1896 zurück. Das Unternehmen hat sich von einer Werkstatt zum Weltkonzern entwickelt. Dabei sind wir im besten Sinne des Wortes mittelständisch geblieben: Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen haben einen Sinn für Verlässlichkeit und Qualität, sie reagieren schnell auf Veränderungen und handeln beherzt. So, wie es Kunden von einem mittelständischen Unternehmen erwarten. Die Hierarchien sind flach, die Wege kurz – und es wird angepackt. Noch heute hält die Gründerfamilie Dürr über 25 % am Unternehmen.

Beschäftigte



Wertmanagement

Kennzahlen in Mio. €	GJ 2018	GJ 2019	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2024
Auftragseingang	3.930,9	4.076,5	3.283,2	4.291,0	5.008,4	4.615,5	5.137,2
Umsatz	3.869,8	3.921,5	3.324,8	3.536,7	4.314,1	4.627,3	4.698,1
EBIT	233,5	195,9	11,1	175,7	205,9	191,4	206,0
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	162,3	171,9	215,0	257,0	264,7	287,5	384,3
Freier Cashflow	78,4	44,9	110,7	120,8	117,1	129,3	156,9
ROCE in % ¹	24,0	16,9	1,1	15,5	17,3	17,5	14,5
DGVA ²	76,0	39,4	-66,0	38,8	18,3	-24,1	-20,6

Wichtigste Leistungsindikatoren bei Dürr

- Auftragseingang
- Umsatz
- EBIT vor Sondereffekten
- ROCE (EBIT vor Sondereffekten/Capital employed)
- Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit
- Freier Cashflow
- DGVA²

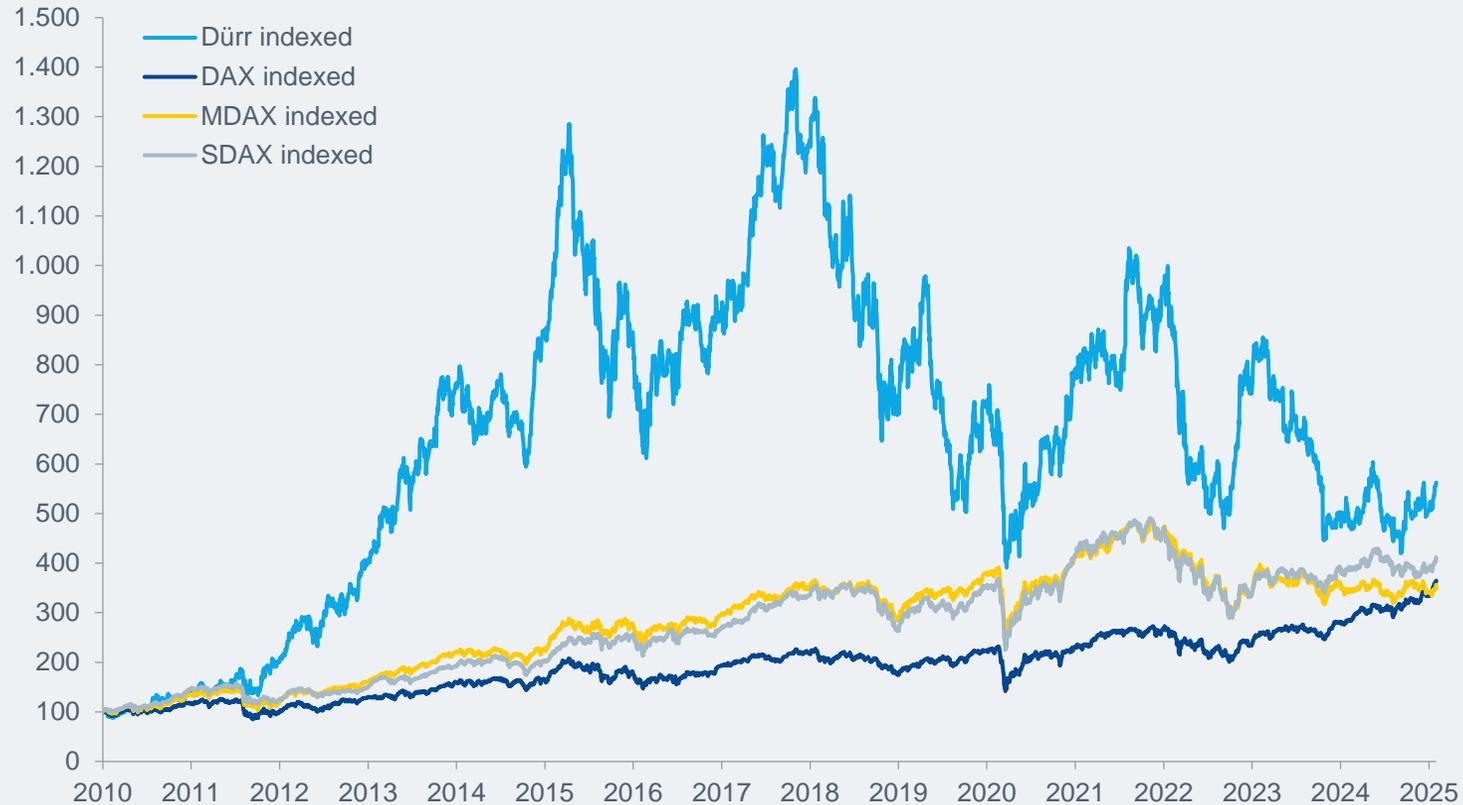
Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren, z. B.:

- Mitarbeitenden- und Kundenzufriedenheit
- Weiterbildung
- Ökologie / Nachhaltigkeit
- F&E / Innovation

¹ Neue Definition seit 2023

² Dürr Group Value Added

Kursentwicklung Dürr-Aktie



- Outperformance 2011-2014, 2017 -2018 und 2020-2022 im Vergleich zu DAX & MDAX
- Dürr profitierte aufgrund seiner starken Präsenz in den Schwellenländern erheblich vom China-Boom
- HOMAG-Übernahme im Jahr 2014 wurde von Investoren zunächst skeptisch gesehen, führte aber zu hohen Kursanstiegen
- Werttreiber: Digitalisierung und HOMAG beflügelten die Outperformance der Dürr-Aktie bis Ende 2017
- 2020/21: Covid-19-Effekt, aber Erholung mit neuer Guidance & angekündigten Maßnahmen
- 2022: Deutsche Industriewerte beeinträchtigt durch Ukraine-Krieg, Lockdowns in China und Lieferketten, Erholung infolge hoher Resilienz des Auftragseingangs
- 2023: Dürr-Aktie vom weltweiten Wirtschaftsabschwung betroffen, insbesondere im Markt für Holzbearbeitungsmaschinen
- 2024: Stabilisierung auf niedrigem Niveau erkennbar. Negative Stimmung in der Automobilzulieferindustrie belastet auch die Dürr-Aktie

Dividendenpolitik

Zielausschüttungsquote zwischen 30 % und 40 %

Dividendenpolitik: Ausschüttungsquote von 30 – 40 %



in €	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,90	1,55	2,03	2,17	2,34	2,63	2,78	2,27	1,79	-0,23	1,16	1,81	1,55
Dividende je Aktie	0,30	0,57	0,73	0,83	0,93	1,05	1,10	1,00	0,80	0,30	0,50	0,70	0,70
Ausschüttungssumme	20,8 Mio.	38,9 Mio.	50,2 Mio.	57,1 Mio.	64,0 Mio.	72,7 Mio.	76,1 Mio.	69,2 Mio.	55,5 Mio.	20,8 Mio.	34,6 Mio.	48,4 Mio.	48,4 Mio.
Ausschüttungsquote	32 %	35 %	38 %	38 %	38 %	39 %	38 %	42 %	43 %	> 100 %	41 %	37 %	44 %

Dürr-Aktie im Überblick



WKN / ISIN: 556 520 / DE0005565204

Bloomberg / Reuters: Due / dueg

Aktiengattung: Inhaber-Stammaktien

Indexzugehörigkeit: z. B. SDAX (Performance),
CDAX (Performance), FAZ Index

Handelsplätze: Stuttgart (Regulierter Markt),
Frankfurt (Regulierter Markt), verschiedene Freiverkehrsnotizen

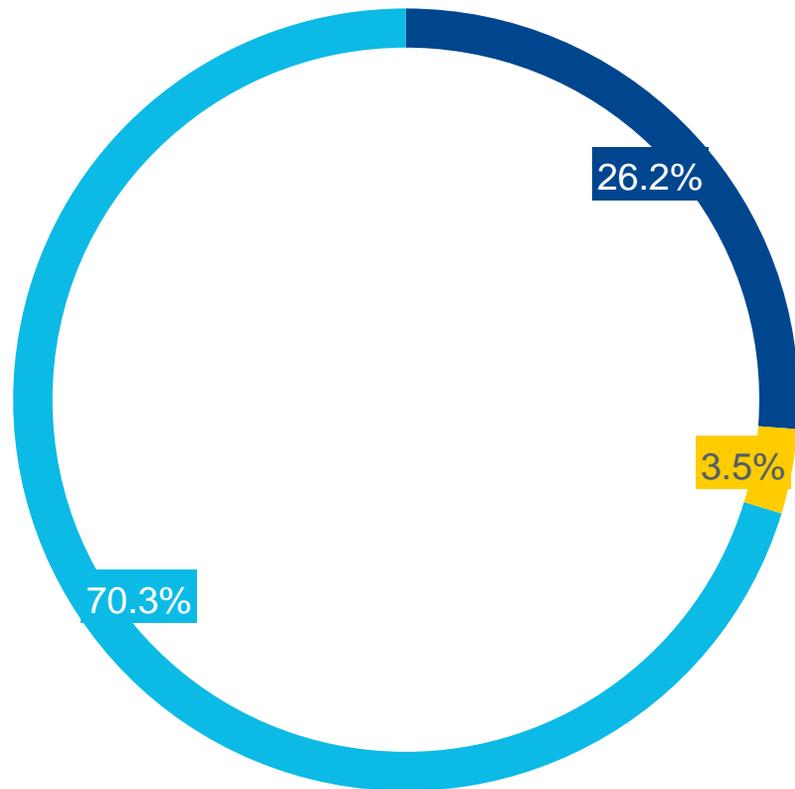
Grundkapital: 177,2 Mio. €

Anzahl Aktien: 69.202.080

Marktkapitalisierung 01.02.2025: 1,62 Mrd. €

Aktionärsstruktur

Streubesitz 70,3 %¹

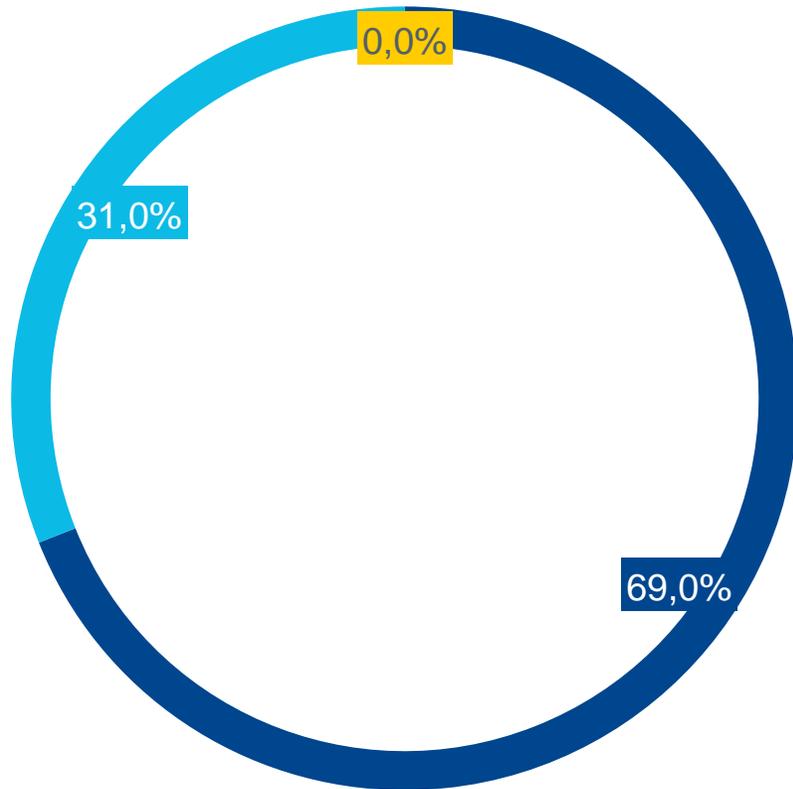


- Heinz Dürr GmbH, Berlin
- Heinz und Heide Dürr Stiftung, Berlin
- Institutionelle und private Investoren²
 - Harris Associates L.P.: 3,02 %
 - Mitglieder des Aufsichtsrats: 0,12 %
 - Mitglieder des Vorstands: 0,07 %

¹ Streubesitz berechnet gemäß Deutsche Börse AG
² Basierend auf den gesetzlichen Meldebestimmungen

Analysten über die Dürr-Aktie

Stand 01.02.2025



■ Kaufen ■ Halten ■ Verkaufen

- 13 Equity-Research-Häuser analysieren Dürr
- Durchschnittliches Kursziel: 28,96 €
- Spanne der Kursziele: 22,50 € bis 40 €
- 100 % empfehlen, die Dürr-Aktie zu kaufen oder zu halten

Vorstand Dürr AG



Dr. Jochen Weyrauch

- Automotive
- Woodworking
- Industrial Automation
- Clean Technology Systems Environmental
- Corporate Human Resources (Arbeitsdirektor)
- Unternehmenskommunikation
- Corporate Development
- Corporate Sustainability
- Einkauf



Dietmar Heinrich

- OneDürrGroup-Programme
- Finanzen/Controlling/IKS
- Recht/Patente/Versicherungen
- Treasury
- Steuern
- Interne Revision
- Corporate Compliance
- Risikomanagement
- Investor Relations
- Global IT

März 2025

- 06.03.2025 **Vorläufige Geschäftszahlen 2024**
- 28.03.2025 **Geschäftsbericht 2024**

Mai 2025

- 13.05.2025 **Zwischenmitteilung über das erste Quartal 2025**
- 15.05.2025 **Hauptversammlung HOMAG Group AG**
- 16.05.2025 **Hauptversammlung Dürr AG**
- 21.05.2025 **Bernstein Nice Conference, Nice**
- 22.05.2025 **Berenberg European Conference, New York**

Juni 2025

- 17.06.2025 **ODDO BHF London Forum, London**

August 2025

- 07.08.2025 **Halbjahresfinanzbericht 2025**

Kontakte Corporate Communications & Investor Relations



Andreas Schaller

✉ a.schaller@durr.com
☎ +49 7142 78-1785



Mathias Christen

✉ mathias.christen@durr.com
☎ +49 7142 78-1381



Christoph Staib

✉ christoph.staib@durr.com
☎ +49 7142 78-5251

DÜRR GROUP.

Bilanz- pressekonferenz

Dr. Jochen Weyrauch, CEO Dürr AG
Dietmar Heinrich, CFO Dürr AG

06. März 2025
Bietigheim-Bissingen

Dürr Aktiengesellschaft
Carl-Benz-Str. 34
74321 Bietigheim-Bissingen
Deutschland

+49 7142 78-0
corpcom@durr.com
www.durr-group.com